

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1720

04. April 1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-431

H. m. Loderi Eulungst.

Lehrer H. D. Götz.

Lehrer. Pasferis.

Die götzische Familie.

Nach dem Abfchied von ihm.

Briefe an

von

34. J. für Lieut. Köfler.

Abficht H. D. Götz.

Collegiū Paraceticū.

4. Herr M. Loderus ist heute
verstorben.

5. Herr D. Götz ist heute
nach seiner Examen in H. Berg
Linghausen beurlaubt, da er sich
zu Gräulich Posten war,
in. ihre Bekämpfung verzogelt.

6. Ich beurlaubte den H. Jochl.
Pasferis in gütlicher Lösung.

7. Zu Abficht für die
götzische Familie bei uns.

8. Abficht heute in ihrem Quartier
Abficht von ihm genommen,
man in. mit ihm gebietet.

Am 4. April. 1720.

1. Gutsriaben an H. v. D. D. D.
in D. D. D.

an Herr Sauli, Past.
zu D. D. D.

2. Brief an D. D. D. von Herr
Mölling, Past. zu D. D. D.
nach 34. J. für Lieut. Köf-
ler in Siberien.

3. H. D. Götz ist mit seiner
familie wieder nach Leipzig zu-
rück gerufen.

4. Das Colleg. Paraceticū
heute gefaltet, wozu eine
Schedula dabei liegt.

Brief von H. Mandauer.

— H. Logen.

— von H. Köpfer.

H. Lindner.

H. Lehmann Judicium von
3 Studiosis.

Brief von H. Mölling.

— Dr. Long.

H. von H. Förster.

Brief von H. Lyll. v. Mayschling.

— von Anna Leob. Müller.

Die Studiosi.

13. Brief von H. Mandauer
aus Berlin.

14. von J. Gaus. Logen in
Jell.

Es folgte wieder geantw.,
14.

15. Brief von H. Köpfer von
Pulzende, darin er Stangin
recommendiert.

16. Mit H. Lindner gestrichen
wegen des Pastorats in Lützen,
Lipps.

17. Herr Lehmann sendet sein
Judicium von 3 Studiosis, so
vollständig können, fieber.

Am 5. April. 1720.

1. Geyfriaden von H. Past. Möl-
ling in Leyden.

— an Herr Dr. Lange.

2. Briefausplungen von H.
M. Geystern in Lützen.

Geantwortet per filium.

3. Geyfriaden von H. Lyll.
von Mayschling, nach dem
concept Herr Lyll.

4. Briefausplungen von Anna
Leob. Müller, wohl 2. Lyl.
zu jungen Lande.

5. Von 11—12. fater die Studis-
so gesendet, unter anderem auch die
jungen Hippian.